



Wahlprüfungsausschuss des Studierendenparlamentes der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Protokoll der konstituierenden Sitzung des Wahlprüfungsausschusses des 79. Studierendenparlamentes am 23.06.2022

Tagesordnung (wie unter 4 beschlossen):

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Wahl der Protokollführung
4. Beschluss der Tagesordnung
5. Wahl einer*s Vorsitzenden
6. Wahlprüfung
 - a) Fristen
 - b) Einsprüche
 - c) Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses
7. Anmerkungen für künftige Wahlorgane
8. Verschiedenes

Sitzungsort:

LMS 8, R.EG.017

Zeitraum:

16:04-17:06 Uhr

Sitzungsleitung:

Stella Thomsen (Präsidentin)

Protokoll:

Mareike van Aken

Anwesende:

Präsidium: Stella Thomsen, Janes Schröder (ab 16:15 Uhr)

Wahlprüfungsausschuss: Till Zeyn, Helene Wahl

Vorsitzende des Wahlausschusses: Caroline Ebrecht

Weitere Anwesende: Tito Schade, Maximilian Hoffmeister

TOP	Abstimmung	Inhalt
1) Begrüßung	(Ja/Nein/Enthaltung)	Stella T. eröffnet um 16:04 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wurde ordnungsgemäß zur konstituierenden Sitzung des Wahlprüfungsausschusses des 79. Studierendenparlamentes geladen. Mit 2 anwesenden Mitgliedern ist der Wahlprüfungsausschuss des 79. Studierendenparlamentes beschlussfähig.
2) Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung		Die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung sind gegeben.
3) Wahl der Protokollführung		Mareike v.A. übernimmt die Protokollführung.
4) Beschluss der Tagesordnung	(2/0/0)	Abstimmung über die Tagesordnung.
5) Wahl einer*s Vorsitzenden	(1/0/1)	Zur Wahl wurde Till Z. vorgeschlagen. Wahl von Till Z. zum Vorsitzenden. Till Z. nimmt die Wahl an.
6) Wahlprüfung a) Fristen	a)	Die Bekanntgabe des Stichtages erfolgte am 05.04.2022 und erfolgte somit am 71. Tag vor der Wahl. Laut WO hätte spätestens am 72. Tag vor dem Stichtag der Stichtag auf der Seite des Studierendenparlamentes und des Wahlausschusses bekanntgegeben werden müssen. Somit ist diese Frist nicht erfüllt. Die Wahlbekanntmachung obliegt der Wahlleitung. Die Wahl wurde am 09.04.2022 bekanntgegeben. Sie muss spätestens 58 Tage vor dem Stichtag erfolgen. Folglich ist diese Frist erfüllt. Bei der Wahlbekanntmachung enthielten weder die analogen Aushänge noch die digitalen Wahlbekanntgaben eine Unterschrift. Dies gilt es bei der nächsten Wahl zu überarbeiten.

		<p>Das Wahlberechtigtenverzeichnis ist vom 53. bis zum 39. Tage auszulegen. Wahlvorschläge sind bis zum 49. Tage vor dem Stichtag bis 17.00 Uhr beim Wahlausschuss oder im Wahlamt einzureichen. Die Wahlvorschlagslisten wurden am 27.04.2022 überprüft und korrigiert. Caroline E. berichtet von einer nachträglichen Einreichung einer Fachschaft um 17:27 Uhr am 27.04.2022. Die Entscheidung über eine Aufnahme der Nachreichung ist legitim.</p> <p>Janes S. schlägt vor, sowohl eine digitale Liste per E-Mail als auch eine handschriftliche Liste in künftigen Wahlen zur Verfügung zu stellen. Till Z. ergänzt, dass eine analoge Liste als Regelfall gelten solle und nur in Ausnahmefällen (z.B. universitätsferner Wohnort) per E-Mail erfolgen solle, um den bürokratischen Aufwand einzudämmen.</p> <p>Der Wahlausschuss erstellt nach Ablauf der Abgabefrist für Wahlvorschläge eine vorläufige Gesamtliste der voraussichtlich zugelassenen Wahlvorschläge. Diese Aufstellungen sind im Wahlamt vom 48. bis zum 43. Tag zur Einsichtnahme auszulegen. Bis zum 09.05.2022 hätte die Erstellung der endgültigen Gesamtliste erfolgen sollen. Bis zum 12.05.2022 erfolgten Änderungen der Gesamtliste und am 12.05.2022 wurde die Gesamtliste festgestellt. Die Frist wurde somit um 3 Tage überzogen. Die Fehlerbehebung war hier vorrangig vor der Fristeinhaltung.</p> <p>Der Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnisses erfolgte fristgerecht am 16.05.2022. Till Z. schlägt zukünftig eine Absprache zwischen Wahlprüfungsausschuss und Wahlamt über Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnisses vor.</p> <p>Die Beantragung von Ersatzwahlunterlagen erfolgte nicht.</p>
b) Einsprüche	b)	Es sind keine Einsprüche eingegangen.
c) Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses	c) (2/0/0)	Abstimmung über das endgültige Wahlergebnis.
7) Anmerkungen für künftige Wahlorgane		<p>Helene W. schlägt vor, eine Mustertagesordnung zu erstellen und künftigen Ausschüssen zur Verfügung zu stellen. Till Z. merkt an, dass eine Ladungsfrist von 7 Tagen einzuhalten wäre und eine konsequente Veröffentlichung der</p>

		Ladungen auf der Homepage sinnvoll ist. Des Weiteren kritisiert Till Z., dass das Ergebnis schwierig zu finden sei. Eine obige Verlinkung wäre komfortabler für eine schnellere Ergebnisfindung. Darüber hinaus ist ein Wahlprüfungsausschuss, welcher aus mehr als 2 Personen besteht, zukünftig erstrebenswert.
8) Verschiedenes		Janes S. und Stella T. bedanken sich bei den Mitgliedern der Wahlorgane für ihre Arbeit. Ebenso danken Till Z. und Helene W. dem Wahlausschuss für ihre Arbeit. Till Z. schließt die Sitzung um 17:06 Uhr.